

Musizieren für den guten Zweck

Das Adventssingen der Chorgemeinschaft Lachen findet zum 50. Mal statt.

Lachen Ein besonderes Jubiläum konnte dieses Jahr die Chorgemeinschaft Lachen begehen, sie veranstaltete in diesem Jahr ihr 50. Adventssingen, das traditionell in der Pfarrkirche St. Afra in Lachen stattfand. In der voll besetzten Kirche blickte der zweite Vorstand Karl Arnold dabei auf die Aufzeichnungen vom ersten Adventssingen zurück und konnte lobend erwähnen, dass viele Bestandteile des ersten Adventskonzerts immer noch beibehalten werden.

Dazu gehörte die Stubenmusik Mindelheim, die auch beim ersten Konzert mit dabei war und seitdem fester Bestandteil des Adventssingens ist. Ebenso auch eine Abordnung der Musikkapelle Lachen mit verschiedenen Besetzungen. Dieses Jahr waren es Klarinetten und Tuba. Auch dass besinnliche Texte zwischen den Musikstücken vorgelesen werden und am Schluss mit allen Besuchern zusammen noch ein Lied gesungen wird, ist all die Jahre gleich geblieben.

Neben den oben genannten unterstützen die Chorgemeinschaft auch der Männerchor Herbishofen, das Lachener Trio und Karin und Horst an den Trompeten. Bei dem Lied „Kleiner Trommlerjunge“ wurde die Chorgemeinschaft vom „Trommler“ Fabian Steinkühler unterstützt.

Beim Adventssingen werden immer auch Spenden für einen guten Zweck gesammelt. In diesem Jahr ging das Geld an den Ambulanten Krankenpflegeverein Otto-beuren/Markt Rettenbach. Dieser

Verein hilft Menschen, in ihrem Zuhause bleiben zu können und gut versorgt zu werden.

Die stolze Spendensumme von 1050 Euro konnte an Herrn Boxler vom Krankenpflegeverein bei der anschließenden Weihnachtsfeier der Chorgemeinschaft übergeben werden.

(Birgit Fröhlich)



Spenden in Höhe von über 1000 Euro konnten die Verantwortlichen der Chorgemeinschaft an den Krankenpflegeverein übergeben.

Foto: Karl Arnold

Hier schreiben die Vereine

Auf der Seite „Vereine und Schulen“ veröffentlichen wir Berichte, die uns Vereine, Schulen, Kindergärten und andere Organisationen digital über das **Allgäuer Vereineportal** eingebracht haben. Mehr Informationen auf **vereineportal.allgaeuer-zeitung.de**